

NEUES GYMNASIUM

SCHULE DES LANDKREISES GROSS-GERAU

# WAS HEISST PARALLELANGEBOT **G8/G9?**



- Parallelangebot, passend für unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten und individuelle Bedürfnisse
- Fördern und fordern, mit regelmäßigen Ausflügen oder Workshops und periodischem bilingualem Unterricht in ausgewählten Fächern
- Unterstützung in Klasse 5 und 6 durch Beratungsangebote für die Einteilung in G8/G9 nach Jahrgang 6
- G8 für Wissensdurstige und Selbstständige
- G9 für das übliche Lerntempo mit mehr Raum für private Interessen

#IndividuellLernen #ZeitfürEntwicklung #BilingualUndMehr #ParallelZumAbitur

# IHRE ANSPRECHPARTNER

### **SCHULLEITERIN**

Frau Maja Wechselberger

### **UNTERSTUFENKOORDINATION**

**Hauptstelle - Rüsselsheim** Herr Daniel Schäfer

Außenstelle - Ginsheim Herr Ricardo Scholl

## **MITTELSTUFENKOORDINATION**

**Hauptstelle - Rüsselsheim** Herr Stephan Kilter

# **PARALLELANGEBOTKOORDINATION**

Herr Thimo Orians

### NEUES GYMNASIUM RÜSSELSHEIM

Grundweg 6 - 65/28 Rüsselsheim Tel: 06142-2101880 - - ax: 06142-2101884 ngverwaltung@neues-gymnas um.itis-gg.de www.neues-gymnas um-ruesse sheim.de



ne C1/2025

# G8 ODER G9 IN RÜSSELSHEIM UNSER PARALLELANGEBOT



	Das Parallela Au	ngebot G	8/G9
	Jahrgangsstufen		
Sekundarstufe II	13 12 11	12 11 10	Gymnasiale Oberstufe Qualifikationsphase (Q3,Q4) Qualifikationsphase (Q1,Q2) Einführungsphase (E1,E2)
Sekundarstufe I	10 9 8 7	9 8 7	Mittelstufe
	G9 <b>↑</b>	G8	Entscheidung nach individueller Entwicklung des Kindes
	Ц	5	Unterstufe



# UNSER PARALLELANGEBOT - ALLES, WAS SIE WISSEN MÜSSEN

#### PASSEND FÜR IHR KIND

Nur sehr wehige Schulen in Lessen können aktuell G8 und G9 als Organisationsform des gymnasialen Bildungsganges in acht (G8) und heun (G9) Jahren anbieten. Der Unterschied liegt in einer Verkürzung der Mitte stufe (Klasse 7-10) um ein Jahr. Während für G9 Schülerinnen und Schüler die 10. Klasse die etzte Mitte stufenk asse ist, ist es bei G8 Klasse 9. Die Oberstufe ist für alle wieder identisch.

Die Organisation von G8 lund G9 Klassen unter einem Dach trägt der Individuel en Lerngeschwind gkeit unserer Schülerinnen und Schüler Rechnung. Unser Ziel ist es, das Organisationssystem so weit wie möglich den individuellen Bedürfnissen unserer Kinder anzupassen. Dabei stehen die Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Interessen und Möglichkeiten im Mitte bunkt.

#### **ENTSCHEIDUNG NACH JAHRGANG 6**

Für eine erste Einschätzung ver angt der Gesetzgeber der Ahmeldung an einer Schule mit Parallelangebot von den Eltern eine Interessensbekundung. Damit können Sie als Eltern bereits mit der Ahmeldung im Jahrgang 5 zum Ausdruck bringen, ob Sie für Ihr Kind ab der Jahrgangsstufe 7 den Besuch einer G8 oder G9 Klasse wünschen. Auf dieser Basis werden die Klassen gebildet, was die Grundlage für die abschließende Einteilung nach Jahrgang 6 ist.

### **8 JAHRE GYMNASIUM**

Mein Kind sollte G8 besuchen, weil...

es ourch ein lernfreudiges und leistungsprientiertes Lernklima angespornt wird.

Interesse an billingualem Unterricht ab Jahrgang 7 besteht.

es gerne und motiviert lernt.

es bereits ein ausgeprägtes Maß an Selbstständigkeit entwickelt hat.

es schon in der Grundschule regelmäß gineue lerausforderungen sucht.

es schon nach der 9. Klasse in die Oberstufe wechseln möchte.  $\,$ 

### 9 JAHRE GYMNASIUM

Mein Kind sol te G8 besuchen, weil...

es noch kindlich und verspielt ist.

es derzeit noch etwas mehr an Unterstützung bedarf, es mehr Zeit zum Lernen und Wiederholen benötigt.

es für private Aktivitäten und Interessen mehr Freiraum benötigt.

es sich bereits jetzt stark unter Druck setzt.

#### **BERATUNG**

Die Entwicklung ihres Kindes wird auf der Basis der Klassenzusammenstellung am Anfang von Jahrgang 5 über die gesamte Unterstufe berücksichtigt. Nach Jahrgang 6 erfolgt die enogültige Zuweisung in G8 oder G9, wobei der Klassenverband in der Regel bestehen bie ob. Je hach individueller Entwicklung des Kindes wird jedoch auch zwischen Eltern, dem Kind und den Lehrkräften beraten, in welcher Organisationsform Ihr Kind voraussichtlich erfolgreicher lernen kann.

#### FÖRDERN UND FORDERN

Schülerinnen und Schüler sind individue le Persönlichkeiten, die sich unterschied ich schnellientwickein und sich deut ich im Grad der Selbstständigkeit und des Arbeitstembos unterschieden. Auch Ihnen fällt es mangels Vergleichsmöglichkeiten bestimmt schwer, ihr Kind einzuschätzen. Das Para lelangebot trägt hierbei den unterschiedlichen Charakteren Rechnung, denen wir gemäßinres Leistungsvermögens ein breites Differenzierungsangebot anbieten möchten. Dabel versteht sich unsere G8 Klasse als Angebot für leistungsstarke, wissbegier gelund für ihr Alter se bstständige Lernende, die durch regelmäßige Ausflüge. Workshops und periodischen bilingualen Unterricht auf Englischigefördert und gefordert werden.